

## Presseinformation

5. September 2016

### **10 Jahre „Natur im Garten“-Fest im Museumsdorf Niedersulz**

#### **Mehr als 2.500 Gäste tauchten in eine Welt voller alter Traditionen ein**

Am vergangenen Samstag fand im Museumsdorf Niedersulz in Kooperation mit der Volkskultur Niederösterreich das bereits zehnte „Natur im Garten“-Fest statt. Eröffnet wurde das Fest am Dorfplatz mit einem Gottesdienst gemeinsam mit den Ehrengästen, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Landeshauptmann-Stellvertreterin Mag. Johanna Mikl-Leitner. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von der Militärmusik Niederösterreich.

Landeshauptmann Pröll sprach von einem breiten Kulturverständnis in Niederösterreich: „Kultur, Bräuche, Traditionen sind kostbare Werte jeder zivilisierten Gesellschaft. Sie geben Halt und Identität. Gerade hier im Museumsdorf Niedersulz wird Volkskultur mit ihrem ganzheitlichen Ansatz spürbar. Bäuerliche Architektur, Chorsingen, gemeinsames Musizieren und Tanzen wie wir es heute beim Natur im Garten-Fest erleben, fördern die Gemeinschaft und sind somit Basis für verantwortungsvolles Handeln.“

„Die Musikgruppen, die historische Dorfarchitektur, die typischen Gemüse- und Bauerngärten sowie das Familienprogramm überzeugten die Gäste“, freute sich Landeshauptmann-Stellvertreterin Mikl-Leitner über das Fest im Weinviertler Museumsdorf, das den Besucherinnen und Besuchern einiges bot: Frühherbstliche Blütenpracht, Volksmusik und Chöre, Tanzgruppen, Weinviertler Kulinarik, ein Pflanzen- und Kunsthandwerksmarkt, professionelle Gartenberatungen beim „Natur im Garten“-Infostand sowie Vorträge zu naturnahen Gartenthemen und ein besonderes Programm für Kinder lockten ins größte Freilichtmuseum Niederösterreichs. Auf über 22 Hektar konnten die Gäste im Museumsdorf Niedersulz zahlreiche Gärten, in denen Pflanzenraritäten und alte Obstsorten gedeihen, bewundern. „Die Gärten hier im Museumsdorf Niedersulz beherbergen nicht nur die seltenen Pflanzenarten, sondern laden die Gäste ein, zur Ruhe zu kommen. So konnten Familien den Tag richtig genießen und gleichzeitig alte Traditionen bei den Stationen im Dorf besser kennen lernen“, so Mikl-Leitner.

In diesem Jahr war der Schwerpunkt „Duftpflanzen aus dem historischen Bauerngarten“. Passend dazu informierten das Gartenteam des Museumdorfes

## Presseinformation

sowie die Expertinnen und Experten von „Natur im Garten“ die Besucherinnen und Besucher. Des Weiteren wurden Führungen durch den Garten des Museumsdorfes angeboten. Verschiedene Spiel- und Bastelstationen animierten die Kinder zum Mitmachen. Die 14 Tanz- und Musikgruppen sorgen am Dorfplatz und im Südmährerhof für musikalisches und tänzerisches Programm.

Das Museumsdorf Niedersulz ist außerdem langjähriger Partner der Organisation „Hilfe im eigenen Land“, deren Präsidentin Elisabeth Pröll ist. Durch den Kauf von Losen konnten die Gäste das Hilfsprojekt im Rahmen des Festes unterstützen. Der Gesamterlös kommt notleidenden Familien in ganz Österreich zugute.

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Mikl-Leitner, Hermann Muhr, Telefon 0664/826 78 89, e-mail [hermann.muhr@noel.gv.at](mailto:hermann.muhr@noel.gv.at), „Natur im Garten“, Sandra Pfister, Telefon 0676/848 790 713, e-mail [sandra.pfister@naturimgarten.at](mailto:sandra.pfister@naturimgarten.at), <http://www.naturimgarten.at/>.